

Landessynode tagt in Berlin

14.11.2023 von Ev. Kirchenkreis Prignitz

Die V. Landessynode der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO) tritt vom 22. bis zum 25. November 2023 zu ihrer siebten Tagung in Berlin zusammen.

Das Schwerpunktthema der Herbstsynode steht unter der Überschrift „Kirche ohne Rassismus“.

Eröffnet wird die Synode am Mittwoch, dem 22. November 2023 um 18.00 Uhr mit einem Gottesdienst in der St. Nikolaikirche in Potsdam, den die Steuerungsgruppe PoC verantwortlich gestalten wird, u.a. unter der Mitwirkung des Pfarrers der Kirchengemeinde St. Nikolai, Matthias Mieke und des Kirchenmusikdirektors Björn O. Wiede. Nach einem Grußwort der brandenburgischen Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur, Dr. Manja Schüle, hält Präses der Landessynode Harald Geywitz die Eröffnungsrede.

Die Plenarsitzung beginnt am Donnerstag, 23. November, in der Bartholomäuskirche in Friedrichshain offiziell um 9 Uhr unter der Leitung von Präses Harald Geywitz. Um 10 Uhr eröffnet Landesbischof Dr. Christian Stäblein mit dem traditionellen Wort des Bischofs die folgenden Beratungen und Einbringungen unter anderem mit dem Entwurf des Doppelhaushalts 2024/25. Weitere Anträge von Kirchenkreisen, Berichte und Beratungen in den synodalen Ausschüssen stehen auf der Tagesordnung, darunter Vorlagen der Kirchenleitung zu Kirchengesetzesänderungen sowie zur Kirchengemeindestruktur ebenso wie eine Vorlage des Ständigen Ausschusses für Gerechtigkeit, Frieden, Bewahrung der Schöpfung den Atomwaffenverbotsvertrag betreffend.

Am Abend des 23.11. wird Journalist und Autor Hasnain Kazim mit einer Lesung und im Gespräch mit Präses Geywitz das Thema „Auf dem Weg zur Kirche ohne Rassismus“ beleuchten. Einführende Impulse und die weitere Arbeit der Synodalen in themenspezifische Workshops zu dem Thema „Kirche ohne Rassismus“ sind für Freitag, 24. November, vorgesehen.

"Zur Synodentagung kommen wir zusammen, um immer wieder aufs Neue die aktuellen gesellschaftlichen Themen zu beleuchten, die innerkirchlichen Themen zu besprechen und auf demokratische Weise kontrovers zu diskutieren, zu beraten und am Ende gemeinsam getragene Entscheidungen zu treffen. In einer Zeit, in der uns die schrecklichen Kriege und Aggressionen dieser Welt zeigen, dass die Menschen immer weniger miteinander sondern immer mehr gegeneinander agieren, hat das synodale Prinzip der evangelischen Kirche, das im Zeichen des gemeinsamen christlichen Glaubens steht, eine Signalwirkung für Hoffnung und Frieden“, so Harald Geywitz, Präses der Landessynode.

Am Sonnabend stehen die Einbringung der Beschlussvorlagen der Tagungsausschüsse und die schlussendlichen Beschlussfassungen auf der Tagesordnung. Am Nachmittag endet die Synode mit einem Schlusssegen von Bischof Stäblein.

Eine vorläufige Tagesordnung sowie weitere Dokumente zur Synode findet man unter:

<https://bit.ly/49A2SM0>.

Die Synode wird live gestreamt: <https://www.youtube.com/gemeinsam-ekbo>

Einen Kommentar schreiben